Ein schwarzes Wochenende

Ups, damit hatten wohl wenige so gerechnet. Das Wochenende war ziemlich heftig für uns EC-Fans. Der Derbyniederlage gegen starke Kassler folgte die Pleite an der Elbe. Dabei ist nicht mal das punktlose Wochenende das schlimme, sondern das damit verbundene Torverhältnis. 2:11!!! Das zeigt sehr deutlich, wo unsere aktuellen Schwächen liegen.

Einerseits ist die Defensive einfach zu schwach (besetzt) und andererseits werden keine Tore geschossen, selbst wenn sich beste Chancen ergeben. Zwei Baustellen an denen sich unser Trainerteam die Woche über die Zähne ausbeißen muss. Denn klar ist: das muss sich ändern - und zwar rasch! So schön es ist, wenn die Mannschaft fightet und alles gibt; wenn letztendlich alles für die Katz ist, kann man sich diesen Einsatz auch noch sparen.

Es ist zu befürchten, dass sich bei gleichbleibender Erfolglosigkeit der Trend der weniger werdenden Zuschauer in Bad Nauheim fortsetzen wird. Eigentlich hatte man darauf gehofft, dass angesichts des diesjährigen Winter-Derbys die Zuschauerzahlen gehörig nach oben schnellen. Doch wenn dieser Trend anhält, reicht das Mehr an Besuchern in Offenbach gerade mal den schwächer werdenden Besuch im CKS auszugleichen.

Das gestrige Spiel habe ich nicht gesehen, weder live noch auf Sprade. Auch der Liveticker bei Twitter war diesmal nicht aktiv und so kann sich mein Informationsstand nur auf das beziehen, was man in der Zeitung und im Forum zu lesen bekam. Und das war nicht gerade erbauend. Dass Dresden nicht Tabellenletzter bleibt und irgendwann aus seinem Formtief herauskommt war eigentlich klar, hätte aber nicht gerade gegen uns sein müssen. Nun steht der EC auf Rang 9 und (zum Teil weit) vor uns Füchse, Löwen, Wölfe, Falken und anderes Getier, das man lieber hinter sich weiß. Das Torverhältnis war schon vor dem Wochenende nicht berauschend, ist jetzt aber nochmal schlechter geworden. Irgendwann müssen die Jungs ihre Torphobie mal abstellen und das Ding einfach in die Maschen dreschen. Aber das sagt sich leichter als es durchzuführen ist.

Bei der Baustelle Verteidigung glaube ich fast nicht mehr, dass sie intern zu bereinigen ist. Wenn sich da personell nicht was tut, wird es schwer werden. Aber noch ist genügend Zeit und vor allem steht das Team noch auf einem Pre-Playoff-Platz. Aber ob das auf Dauer dem Anspruch des Nauheimer Publikums genügt? (siehe Zuschauerzahlen!) Bei einer Aufwertung der Verteidigung und einem geplatzten Knoten im Angriff, sollte mit diesem Team mehr drin sein als Rang 10 oder 9. Hofft jedenfalls …

Euer

Teck

07. Okt. 2019

© Copyright by TecK